



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 32/33/34

Donnerstag, 6. August

Jahrgang 2026

Mitteilungen des Bürgeramts



**Abfuhrtermin
Gelbe Tonne/Gelber Sack**
Dienstag, 18. August 2026



Abfuhrtermin Blaue Tonne
Dienstag, 25. August 2026

Kinderspielplatz Joseph-Lanner-Straße erhält neue Spielangebote

Der Spielplatz an der Joseph-Lanner-Straße in Biberach wird grundlegend erneuert. Am Montag, 3. August, begannen die Bauarbeiten. Bis Ende des Jahres entsteht dort ein attraktiver Spiel- und Aufenthaltsort für Kinder und Familien. Die Stadt Heilbronn investiert rund 240.000 Euro in die Neugestaltung. Künftig lädt ein neuer Spielturn zum Klettern, Rutschen und Balancieren ein. Ergänzt wird das Angebot durch eine Vogel-nestschaukel. Für jüngere Kinder entsteht ein großzügiger Sandspielbereich mit Sandbaustelle, Spielküche und Spielhäuschen.

Auch Kinder mit Einschränkungen sollen den Spielplatz möglichst selbstständig nutzen können. Deshalb wird die Anlage über einen gepflasterten Weg barrierefrei erschlossen. Ein unterfahrbarer Sandspieltisch ermöglicht zudem gemeinsames Spielen für Kinder mit und ohne Rollstuhl.

Neben den Spielangeboten wird auch die Aufenthaltsqualität verbessert. Zahlreiche Sitzgelegenheiten sind für kleine Ruhepausen und zum Verweilen vorgesehen.

Die großen Bäume bleiben als Schattenspenden erhalten. Überdimensionierte Hecken werden zurückgeschnitten und durch Sträucher und Stauden ersetzt.

Mit der Neugestaltung setzt die Stadt Heilbronn die schrittweise Modernisierung ihrer Spielplätze fort. Erst vor wenigen Wochen wurde der erneuerte Spielplatz an der Nürnberger Straße fertiggestellt.

Grundlage für die Sanierung und Erneuerung der Spielplätze ist das städtische Entwicklungsprogramm für Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen. Es bewertet regelmäßig den Zustand der Anlagen und legt fest, wo Sanierungen und Neubauten erforderlich sind. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, attraktive Spielräume zu schaffen, die von möglichst vielen Kindern gemeinsam genutzt werden können.

Agentur für Arbeit

Karrierechance Soziale Arbeit – Neuer dualer Teilzeitstudiengang

Online Informationsveranstaltung am 12. August

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg startet ab Oktober 2026 einen dual organisierten Teilzeitstudiengang Soziale Arbeit, der speziell für Berufstätige konzipiert ist. Prof. Dr. Bärbel Amerein, Studiengangsleiterin an der Dualen Hochschule, stellt den neuen Studiengang am Mittwoch, 12. August von 16.30 bis 18.30 Uhr in einer Online-Veranstaltung vor und beantwortet im Anschluss Fragen.

Informationen gibt es unter anderem zum Aufbau des Studiums, den Zulassungsvoraussetzungen und zu den Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Zielgruppe sind Beschäftigte im Sozial- und Gesundheitswesen, Erzieherinnen und Erzieher, Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe, Mitarbeitende sozialer Einrichtungen und Quereinsteigende mit Interesse an akademischer Qualifizierung.

Anmeldung unter https://eveeno.com/teilzeit_studiengang_soziale_arbeit.

Für die Teilnahme an der kostenlosen Online-Veranstaltung wird ein internetfähiges Tablet, Laptop oder Smartphone benötigt.

Eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Heilbronn, der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung online oder nur mit Termin

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitssuchend oder arbeitslos melden will, sollte dies online mit dem PC oder Smartphone erledigen oder vorher einen persönlichen Termin vereinbaren.

„Die meisten Kunden melden sich bereits online arbeitssuchend und noch mehr wünschen sich die Möglichkeit der terminierten Arbeitssuchend- oder Arbeitslosmeldung. Kunden die das Online-Angebot nicht annehmen können, müssen vorher einen Termin vereinbaren. Wir empfehlen daher schon zu Hause online einen Termin zu buchen“, betont Michael Knöll, Teamleiter Eingangszone der Agentur für Arbeit Heilbronn.

Wer sich den Weg zur Arbeitsagentur und Wartezeiten sparen möchte, erledigt die Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung daher am besten in wenigen Minuten online.

Wegen Betriebsferien der Druckerei (10. bis 21.8.2026) erscheinen in der 33. und 34. Woche keine Biberacher Nachrichten.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>.

Informationen zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf der Homepage der Arbeitsagentur unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heilbronn

Maximale Flexibilität, wertvolle Erfahrungen – Praktikumswochen vom 12. Oktober bis 06. November

Die Aktion des Landes Baden-Württemberg richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse, die noch nach einem sinnvollen und spannenden Angebot vor und während der Herbstferien suchen.

Die Praktikumswoche ist die ideale Gelegenheit, Praxiseinblicke zu bekommen und in unterschiedliche Berufsfelder und regionale Unternehmen hineinzuschnuppern.

Für das kostenfreie Angebot kann sich noch bis Anfang des Aktionszeitraumes registrieren werden.

Smartes Konzept überzeugt

Schülerinnen und Schülern sollen niedrigschwellige Tagespraktika ermöglicht werden, um möglichst viele interessante Unternehmen kennenzulernen und die eigenen beruflichen Interessen und Stärken zu entdecken.

Dabei spielen vor allem Flexibilität und Individualität eine große Rolle. Neben den Berufsfeldern können auch die präferierten Praktikumsstage selbstständig auf der Plattform ausgewählt werden. Im Anschluss wird für jeden Teilnehmenden eine individuelle Praktikumswoche geplant.

Unternehmen profitieren ebenfalls

So können auch Unternehmen innerhalb kurzer Zeit viele motivierte junge Menschen kennenlernen und den Aktionszeitraum aktiv für die eigene Nachwuchsgewinnung nutzen. Praktikumsstage können selbst ausgewählt und gestaltet werden und der Kontakt zu potenziellen Azubis nachhaltig hergestellt werden. Auf der Webseite praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg finden Interessierte mehr Informationen zum Ablauf, Erklärvideos und die Registrierungsmöglichkeit.

Deutsche Rentenversicherung

Wichtige Post zum Start ins Berufsleben

Der erste Arbeitstag, neue Kolleginnen und Kollegen, die erste Gehaltsabrechnung: Für viele junge Menschen fängt im August oder September ein neuer Lebensabschnitt an. Sie beginnen eine Ausbildung, ein Studium oder treten einen Freiwilligendienst an. Mit dem Start ins Berufsleben erhalten sie erstmals einen Versicherungsnummernnachweis der Deutschen Rentenversicherung.

Eine Nummer fürs Leben

Die zwölfstellige Versicherungsnummer setzt sich aus einer Bereichsnummer des Rentenversicherungsträgers, dem Geburtsdatum des Versicherten, dem Anfangsbuchstaben des Geburtsnamens sowie einer Seriennummer für das Geschlecht und einer Prüfziffer zusammen. Sie begleitet Versicherte ein Leben lang und ändert sich auch bei einem Jobwechsel zu einem neuen Arbeitgeber nicht. Unter dieser Nummer werden Beiträge und Versicherungszeiten dem persönlichen Rentenkonto zugeordnet.

Gut zu wissen: Versicherte sollten die Angaben auf ihrem Versicherungsnachweis sorgfältig prüfen. Nur wenn die persönlichen Daten korrekt erfasst sind, können Beiträge dem Versicherungskonto richtig zugeordnet werden. Wer seinen Versicherungsnummernnachweis verliert, kann jederzeit kostenlos einen neuen Nachweis bei der Deutschen Rentenversicherung oder über die zuständige Krankenkasse anfordern.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Rentenversicherung – verlässlicher Partner von Anfang an“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Freiwillige Feuerwehr Heilbronn – Abt. Biberach



Herzlichen Dank!

Die Freiwillige Feuerwehr Heilbronn Abt. Biberach bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die das Dorffest 2026

zu einem gelungenen und stimmungsvollen Fest gemacht haben.

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, den ehrenamtlichen Einsatzkräften, den Unterstützerinnen und Unterstützern, sowie allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen.

Mit Ihrem Einsatz, Ihrer Zeit und Ihrem Engagement haben Sie maßgeblich zum Erfolg unseres Dorffestes beigetragen.

Ebenso danken wir allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis, sowie unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit und die vielfältige Unterstützung.

Wir freuen uns schon heute darauf, Sie beim nächsten Dorffest wieder begrüßen zu dürfen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Heilbronn Abt. Biberach

Standesamt Nachrichten

Sterbefall

30.07.2026 Roland Jäger

Kindergarten

Kindergarten Bibersteige

Verabschiedung der Schulanfänger



Wir sagen Tschüss und Auf Wiederseh'n – die Kitazeit war wunderschön.

Wir sagen Tschüss und Auf Wiederseh'n – mit einem großen Schritt wollen wir weiterzieh'n.

Mit diesen Zeilen wurde am Mittwoch, 29. Juli 2026, die

Verabschiedungsfeier der Schulanfänger im Kindergarten Bibersteige musikalisch untermalt. Zweiundzwanzig Schulanfängerinnen und Schulanfänger sind bei ihrem „Rauschmiss“ nicht nur sprichwörtlich aus dem Kindergarten „gerutscht“. Bereits in den letzten Wochen haben diese sich schon eifrig mit den Themen wie Schulstart, Abschied vom „Kindi“ und der spannenden und aufregenden Zeit, die mit dem Schulstart und dem Neuen einhergeht, befasst.

Wir wünschen allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern einen wunderschönen Sommer, tolle Ferien und einen guten Start in der Grundschule. Lernt – entdeckt – wächst – viel Spaß in der Schule!

Die Erzieherinnen und Erzieher sowie der Elternbeirat des Kindergartens Bibersteige



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn.

Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 07131/56-2951 Tel. 07131/56-2762	
Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)			
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3		Tel. 7008	
Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:		Tel. 07131/164251	
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn		Fax 07131/940377	
Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)			
Dr. Bader, Schillerberg 10,		Tel. 6474	
Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3,		Tel. 911990	
Fax 9119929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de			
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr			
Bauhof: Bonfelder Straße 10,		Tel. 902453	
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de		Mobil 0160/5843548	
Bezirksschornsteinfegermeister:			
Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de		Tel. 0178/3060254	
Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de		Tel. 0176/4566304	
Böllingertalhalle:			
Bibersteige 15, Tel. 7465,	Hausmeister Mobil 0172/6305630		
Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:		Tel. 5147	
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr			
Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr		Tel. 07131/888860	
Fax 07131/8888699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de			
Feuerwehr und Rettungsdienst:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112	
Feuerwehr – städtisches Amt		Tel. 07131/56-2100	
Feuerwehrhaus Biberach:			
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041			
Forstrevier:			
Förster Heinz Steiner		Tel. 07131/56-4144	
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de		Mobil 0175/2226048	
Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):			
Ansprechpartner beim Grünflächenamt:		Tel. 07131/797953	
Fax 07131/7979559			
Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten		Mobil 0172/6507650	
Rufbereitschaft nach 16 Uhr		Mobil 0172/6533037	
Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft			
der Heilbronner Versorgungs-GmbH		Tel. 07131/56-2588	
Grundbuchamt Heilbronn:			
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)		Tel. 07131/3898500	
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr			
Montag und Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 15.30 Uhr; Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.			
Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige,		Tel. 7989	
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,			
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr			
Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555;			
Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil 0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683			
Jugendtreff Heilbronn-Biberach:		Tel. 1567	
Bibersteige 9			
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr			
Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5,		Tel. 7464	
Maustal, Ringstraße 23,		Tel. 5653	
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14,		Tel. 1457	
Kirchen:			
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6,		Tel. 901123	
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10,		Tel. 07131/741-6201	
Krankentransport:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Tel. 19222	
Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber			
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:			
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn		Tel. 07131/12360	
Notfälle, Notarzt:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112	
Polizei		Notruf 110	
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26			
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de		Tel. 07131/28330	
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108		Tel. 07131/204060	
www.polizei-bw.de			
Postagentur: Finkenbergsstraße 7		Tel. 915533	
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr			
Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen			
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr			
Rettungsdienst:			
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112	
Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9,		Tel. 91250	
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,			
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 07131/6493920.			
www.gs-biberach.de			
Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht			
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 0176/31533563			
Stadtverwaltung Heilbronn:		Telefonzentrale 07131/56-0	
Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,			
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)		07131/610-800	
Telefonseelsorge:		Tel. 0800/1110111	
Volkshochschule Heilbronn-Biberach:		Tel. 07131/9965871	
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de			
Wasserversorgung siehe Gasversorgung			
Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6,		Tel. 901115	
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25,		Tel. 4477	
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter		Tel. 0761/12012000	

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.

Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

08.08.2026	Apotheke Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, 74078 Heilbronn, Tel. 07066/7008 Lärchen-Apotheke Untereisesheim, Seestr. 18, 74257 Untereisesheim, Tel. 07132/43121 Burg-Apotheke Untergruppenbach, Heilbronner Str. 16, 74199 Untergruppenbach, Tel. 07131/70757
09.08.2026	Markt-Apotheke Sontheim, Jörg-Ratgeb-Platz 1, 74081 Heilbronn, Tel. 07131/574450 Greif-Apotheke, Frankenweg 5, 74172 Neckarsulm, Tel. 07132/83811
15.08.2026	Apotheke am Gesundbrunnen, Neckargartacher Str. 111, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/8873448 Salzl Apotheke Bad Rappenau, Raiffeisenstr. 1, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/2081001 Mörike-Apotheke Neuenstadt, Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139/1312
16.08.2026	Ostend-Apotheke, Herbststr. 15, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/3992100

16.08.2026	Sonnen-Apotheke Ellhofen, Haller Str. 8, 74348 Ellhofen, Tel. 07134/15391 apotheker aktuell, Schillerstr. 18, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/17909
22.08.2026	Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Staufenbergstr. 31, 74081 Heilbronn, Tel. 07131/899055 Die Bahnhof-Apotheke Bad Rappenau, Bahnhofstr. 9, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
23.08.2026	Harfensteller Apotheke Wollhaus, Am Wollhaus 4, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/991990 Staufer-Apotheke Bad Wimpfen, Rappenauer Str. 18, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083 Apotheke Müller, Obere Gasse 2, 74226 Nordheim, Tel. 07133/9011855

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 9. August

– **10. Sonntag nach Trinitatis**

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!“ (Psalm 33,12)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant D. Hetzel)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant D. Hetzel)

Sonntag, 16. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ (1. Petrus 5,5)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant V. Stücklen)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant V. Stücklen)

Samstag, 22. August

12.00 Uhr Kirchliche Trauung in der Ev. Kirche Biberach

Sonntag, 23. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“ (Jesaja 42,3)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Prädikant A. Esslinger)

Sonntag, 30. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25,40)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant D. Hetzel)

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Samstag, 08. August

18.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Wir gedenken Anna und Wilhelm Tremmel und Familie

Sonntag, 09. August

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Montag, 10. August

09.15 Uhr Spielkreis (0 bis 3 Jahre)

Dienstag, 11. August

17.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 15. August

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 16. August

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kräutersegnung (BC)

*Wir gedenken Hildegard und Anton Brand,
Antonie Schulz, Luzia Schulz, Stefan Leimbeck,
Peter und Sabine Feind,
Anton und Maria Posslovski und Angehörigen*

Montag, 17. August

09.15 Uhr Spielkreis (0 bis 3 Jahre)

Donnerstag, 20. August

19.00 Uhr Friedenskonzert des Chors Zernyatko aus der Ukraine

Samstag, 22. August

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 23. August

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (BC)

Montag, 24. August

09.15 Uhr Spielkreis (0 bis 3 Jahre)

Samstag, 29. August

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 30. August

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Kerwe im Bonfelder Schlosspark

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten

Spielkreis

Auch in den Sommerferien treffen sich die Mütter (gerne auch Väter/Omas/Opas ...) mal im Saal des Gemeindehauses – mal auf dem Spielplatz am Förstle. Kinder bis zum Alter von drei Jahren sind herzlich eingeladen, montags von 09.15 bis 10.15 Uhr das erste Miteinander kennenzulernen. Die Kontaktdaten der Ansprechpartnerin erhalten Sie im Pfarrbüro.

Kräutersegnung

Bei der Eucharistiefeier am 16. August werden Kräuterbuschen gesegnet. Bitte legen Sie Ihre Sträuße, die Sie das Jahr über begleiten, dazu am Altar ab.

Friedenskonzert

**Apostel Andreas
Kathedrale - Kyjiw**

Friedenskonzert

Heilbronn - Biberach
Hl. Cornelius & Hl. Cyprian
Weirachstr. 10

20.8.26
19:00

ZERNYATKO

Am Donnerstag, 20. August, findet um 19.00 Uhr in der Kirche ein Friedenskonzert des Chors Zernyatko aus der Ukraine statt. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich über zahlreiche Besucher.

Kerwegottesdienst in Bonfeld
Am 30. August findet um 10.30 Uhr der ökumenische Gottesdienst anlässlich der Kerwe in Bonfeld statt.

Sie sind herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst im schönen, stimmungsvollen Ambiente des Bonfelder Schlossparks mitzufeiern. Die Bonfelder Vereine freuen sich über Ihr Verweilen auf der Kerwe.



Verband katholisches Landvolk

Diözesanwallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli (Schweiz) am Sa. 7. bis So. 8.11.2026

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Buswallfahrt.
Kosten: € 250,- für VKL-Mitglieder, € 265,- für Nicht-Mitglieder, € 135,- für Kinder und Studenten. Zuschlag für ein Einzelzimmer: € 85,-.

Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben. Anmeldung bis 1.10.2026 bei: Verband Katholisches Landvolk, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkl@landvolk.de.

Revival Church Germany e. V.



Revival Church
GERMANY

Mittwoch, den 12. August ab 19 Uhr Healing-Room

Wie nennen es Healing Room – Raum für Heilung.

Jeder, der eine Not hat und sich darauf einlassen will von Jesus Christus geheilt zu werden, darf gerne zu uns kommen oder unter der 07066/9633258 anrufen.

Jesus zog durch Galiläa, lehrte in den Synagogen und verkündete überall die rettende Botschaft, dass Gottes Reich nun begonnen hatte. Er heilte alle Kranken und Leidenden. Matthäus 4, 23

Und er hat uns den Auftrag gegeben das gleiche zu tun!

Ort: Wimpfener Weg 16, Heilbronn-Kirchhausen.



Direkt danach legten dann auch unsere Maxis zu einem schwungvollen Medley eine flotte Sohle aufs Parkett und holten mit „Oben gute Laune, unten gute Laune“ auch den letzten Zuschauer von der Bierbank runter.

Für dieses wunderbare Wochenende möchte ich DANKE sagen: unseren Übungsleiterinnen für ihre tollen Ideen und Geduld rund um unsere Auftritte, allen Eltern, die ihre Kinder zu Auftritten begleiten und vor und hinter der Bühne unterstützen. Allen helfenden Händen rund um das Waffelhüttle, dem starken Auf- und Abbau-Team, allen die mit Zutaten- und Zeitspenden dies erst möglich gemacht haben und sogar mit einem Lächeln im Gesicht Zusatzschichten im Hüttle geschoben, Teige angerührt und Teigheimer gespült haben, weil der Hunger auf Waffeln in Biwwerich gar kein Ende nehmen wollte. DANKE DANKE euch allen, die sich bei diesem „Pilotprojekt“ eingebracht haben.



Es war alle Mühe wert und ich freu mich schon, wenn in zwei Jahren wieder Waffelduft durch Biberachs Straßen zieht. Nun wünsch ich euch allen eine wunderbare Sommerzeit, besucht uns beim Sommerferienangebot und kommt gesund wieder nach den Ferien wenn es im Turnen wieder losgeht. Es geht doch nichts über Sport im Ort in toller Atmosphäre und Gemeinschaft.

Dringend gesucht - Hilfe beim Geräteturnen

Für unser Geräteturnen ab 6 Jahre - donnerstags von 17 . 18 Uhr - suchen wir händeringend noch 1 Erwachsenen für die Unterstützung beim Training.

Bei Interesse bitte melden bei Abteilungsleitung Vanessa Sutoris, Tel. 0176/84317685.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Wir gratulieren Herrn Manfred Luft herzlichst zum 75. Geburtstag und wünschen ihm alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Turnen

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, mit purer Freude denken wir

an unser Dorffest zurück, bei dem wir zum ersten Mal mit allen unseren Tanzgruppen und unserem eigenen Waffelhüttle am Start waren. Am Samstag legte unsere Erwachsenen-Tanzgruppe zu „Where is my husband“ eine mitreißende Show aufs Parkett und am Sonntag verzauberten unsere Dance4Kids Minis als kleine Vaianas das Publikum.



TSV Turnen

Fit durch den Sommer 2026

Sommerferien-Programm

Gymnastik im Stadion
mit Traude Berberich & Elise Adamasky
Ab 03.08.2026, jeden Montag ab 9:00 Uhr bis Feriende

Bitte eine Matte mitbringen.
Bei Regen findet keine Gymnastik statt.

Fahrradfahren mit Hermann
Termine: 28.07. / 11.08. / 25.08. / 01.09. / 08.09.2026
Abfahrt: jeweils 17 Uhr am Förstle (Täler und Auenpark)
Tourenlänge: ca. 50 km

Tagestour am 18.08.2026 (ca. 80 km)
Abfahrt: 10:00 Uhr am Förstle

Wanderung zur Waldschänke 13.8.26
Mit Waldgeschichten vom Förstle durch den Dornetwald zur Waldschänke.
Anmeldung bitte bei Grit (0152 / 31671602)
Donnerstag, 13.08.2026 um 16:00 Uhr
Treffpunkt: am Förstle

Kommt vorbei und habt Spaß! Wir freuen uns auf euch! Die Angebote sind für Mitglieder und Nicht-Mitglieder des TSV.

Herzlichst eure Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, 0176 / 84317685, E-Mail: vanessa.sutoris1307@gmail.com.

Liederkranz Alpenrose 1881 e. V.



Liederkranz Alpenrose

Tagesausflug nach Nürnberg

Zu unserem diesjährigen Tagesausflug laden wir Mitglieder, Interessierte, Freundinnen und Freunde herzlich ein.

Am **Samstag, 26. September 2026**, fahren wir gemeinsam nach **Nürnberg**. Nach der Abfahrt um **7.30 Uhr am Parkplatz beim Stadion in Biberach** legen wir unterwegs eine gemütliche Frühstückspause mit **Kaffee und Hefekranz** ein.

In Nürnberg besuchen wir das **Nürnberger Rostbratwurst-Museum**. Dort erfahren wir Wissenswertes über die Geschichte und Bedeutung der berühmten Nürnberger Rostbratwurst und erhalten spannende Einblicke in ein Stück fränkischer Kultur. Anschließend genießen wir das Mittagessen im traditionsreichen **Bratwurst Röslein** in der historischen Altstadt, wo fränkische Spezialitäten auf uns warten.

Am Nachmittag entdecken wir Nürnberg bei einer Rundfahrt mit der Bimmelbahn. Dabei lernen wir die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Nach der Rundfahrt bleibt noch Zeit für einen individuellen Spaziergang durch die Altstadt oder eine gemütliche Kaffeepause.

Die Heimreise treten wir um **16.30 Uhr** an. Danach besteht noch die Möglichkeit auf ein gemütliches Beisammensein in der Stadiongaststätte als Abschluss.

Kosten: ca. 40 € pro Person (inklusive Busfahrt, Eintritt ins Rostbratwurst-Museum und Bimmelbahnfahrt).

Anmeldeschluss: 2. September 2026 bei Ilona Nahmer 07264/2084848.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Tag.
Andrea Babic und Ilona Nahmer mit dem ganzen Beirat

Schachfreunde Heilbronn-Biberach



Rekordbeteiligung bei den 7. Internationalen Unterländer Schachtagen

Mit einer Rekordbeteiligung gingen am vergangenen Wochenende die 7. Internationalen Unterländer Schachtage der Schachfreunde

Heilbronn-Biberach 1978 e. V. zu Ende. Vom 30. Juli bis 2. August verwandelte sich die Böllingertalhalle vier Tage lang in einen Treffpunkt für Schachfreunde aus dem In- und Ausland. Insgesamt nahmen 259 Spielerinnen und Spieler an den drei parallel ausgetragenen Turnieren teil – so viele wie noch nie zuvor. Aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen mussten zwar einige angemeldete Teilnehmer kurzfristig absagen, dennoch übertraf das Turnier alle bisherigen Teilnehmerrekorde deutlich.

Das Turnier bestand aus drei Leistungsklassen. Im offenen A-Turnier spielten 129 Teilnehmer, darunter sechs Titelträger mit vier FIDE-Meistern (FM) und zwei Candidate Masters (CM). Im B-Turnier für Spieler mit einer DWZ unter 1800 gingen 82 Teilnehmer an den Start, während im C-Turnier für Spieler mit einer DWZ unter 1400 insgesamt 48 Schachfreunde um die Punkte kämpften. In allen drei Turnieren wurden sieben Runden nach Schweizer System mit Fischer-Bedenkzeit (90 Minuten für die ersten 40 Züge, anschließend 30 Minuten für den Rest der Partie sowie 30 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug) gespielt.

Dem Anspruch eines internationalen Turniers wurden die Unterländer Schachtage erneut gerecht. Neben zahlreichen Teilnehmern aus ganz Deutschland reisten Spieler unter anderem aus Indien, der Türkei und Frankreich an. Die Partien verliefen an allen Brettern äußerst spannend und hart umkämpft.

Im stark besetzten A-Turnier setzte sich der FIDE-Meister Veaceslav Cofmann vom SC Eppingen mit hervorragenden 6,5 Punkten aus sieben Partien ungeschlagen durch. Den zweiten Platz belegte Laurin Haufe von der SG Turm Albstadt mit 6 Punkten vor FIDE-Meister Esat Tuna Türker vom Heilbronner SV, der mit 5,5 Punkten dank der besseren Feinwertung Rang drei erreichte. Einen hervorragenden fünften Platz sicherte sich der Biberacher Philipp Müller ebenfalls mit 5,5 Punkten und bestätigte damit eindrucksvoll seine starke Form. Auch Hannes Hellriegel (3,5 Punkte), Jens Hoffmann (3,5), Robin Gerold (3,5), Idar Geray (2,5) und Magnus Epp (2 Punkte) sammelten wertvolle Erfahrungen gegen die starke Konkurrenz.

Im B-Turnier dominierte Marnin Classen vom SV Riegelsberg mit 6,5 Punkten und blieb ebenfalls ungeschlagen. Platz zwei ging an Florian Kretz vom SK Mühlhausen (6 Punkte), Dritter wurde Felix Bauer mit 5,5 Punkten. Aus Sicht der Gastgeber überzeugte insbesondere Markus Holzinger mit einem ausgezeichneten 14. Platz und 4,5 Punkten. Harald Siegmann erreichte mit 4 Punkten Rang 19. Jan Hirth kam auf 3 Punkte, David Ilizki auf 2,5 Punkte. Nils Voßenberg und Emil Hauk erzielten jeweils 1,5 Punkte.

Im C-Turnier gewann Clara Hollmeier von den Schachfreunden Heidelberg souverän mit 6,5 Punkten vor Til Lippert aus Obersiebenbrunn (5,5 Punkte). Für das beste Ergebnis der Gastgeber sorgte Lucas Walburg, der mit ebenfalls 5,5 Punkten einen hervorragenden dritten Platz belegte. Finn Holzinger erreichte mit 4 Punkten Rang zwölf. Emma Hellriegel und Valentin Hauk kamen jeweils auf starke 3,5 Punkte. Ebenfalls 3,5 Punkte erzielte Waldemar Warsitz, der mit fünf Remis seine große Kämpferqualität unter Beweis stellte. Weitere gute Ergebnisse für die Schachfreunde Heilbronn-Biberach erzielten Dirk Alpers (4 Punkte), Ben Henrich (3 Punkte), Jan Voßenberg (2,5), Lorenz Hauk (2,5), Leon Potempa (2,5), Maxim Ramanau (2 Punkte) und Alexander Noé (1,5 Punkte).

Neben den sportlichen Leistungen erhielt auch die Organisation der Veranstaltung viel Lob. Besonders die angenehmen Spielbedingungen, die preiswerte Verpflegung sowie die erstmals eingesetzten Namensschilder fanden bei den Teilnehmern großen Anklang. Viele Schachfreunde kündigten bereits während des Turniers an, im kommenden Jahr zu den 8. Internationalen Unterländer Schachtagen wieder nach Heilbronn-Biberach kommen zu wollen.

Für die Schachfreunde Heilbronn-Biberach war die Rekordveranstaltung damit nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch ein voller Erfolg und ein weiterer Beleg dafür, dass sich die Unterländer Schachtage längst als eines der bedeutenden Schach-Open in der Region etabliert haben.

Blutspende in Kirchhausen



Jetzt Blut spenden und Leben retten
Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen rund 3.000 Blutkonserven benötigt – die Versorgung hängt vom freiwilligen Engagement jedes Einzelnen ab

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutprodukte sind nur begrenzt haltbar und werden daher täglich gebraucht. Die Versorgung von Kliniken rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr, ist nur möglich, wenn kontinuierlich Blut gespendet wird. Der DRK-Blutspendedienst bietet täglich zahlreiche Blutspendetermine in der Region an und verspricht extra Karma-Punkte: Denn eine einzige Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Eine Blutspende = drei Leben retten.

Das gespendete Blut wird in seine Bestandteile aufgeteilt und kommt so verschiedenen Patientengruppen zugute: Statistisch gesehen wird der größte Anteil für Krebserkrankungen eingesetzt, gefolgt von Herzerkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen sowie der Versorgung von Unfallopfern. Grundsätzlich kann jeder Mensch in eine Situation geraten, in der er auf Blutpräparate angewiesen ist. Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit mehr als 50 kg Körpergewicht. Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten – der gesamte Ablauf nur etwa eine Stunde.

Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen unterstreicht: „Blutspenden ist eine der wirkungsvollsten und zugleich unkompliziertesten Möglichkeiten, anderen Menschen direkt zu helfen. In einer knappen Stunde kann man mit einer Spende bis zu drei Leben retten – ein verhältnismäßig kleiner Aufwand für eine große Wirkung.“

Wer sich unsicher ist, ob er/sie aktuell Blut spenden darf, kann online bequem vorab den Spende-Check machen: <https://www.blutspende.de/blutspende/spende-check>

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800/1194911**.

Nächster Termin in 74078 Heilbronn-Kirchhausen:

Montag, den 24.08.2026, von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Deutschordenhalle, Kapellenweg 25.

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine.



Ev. Krankenpflegeverein



10. Sommertreff 2026 im „Alten Friedhof“

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder zu einem Beisammensein in den Alten Friedhof ein. Sitzmöglichkeiten sind vorhanden. Ein kleines Programm bereichert den Nachmittag.

Beginn: 14.30Uhr.

Donnerstag, 06. August 2026 – Kriminalgeschichten – mit Elke Heinrich

Donnerstag, 13. August 2026 – „Heiteres aus dem Schwabenlände“ – mit Angelika Ritter

Donnerstag, 27. August 2026 – „Momente der Ortsgeschichte“ – mit Karl-Heinz Pfeil und Elfriede Hohenstatt.

Sie finden uns mitten im „Alten Friedhof“ – Gertrud Pfeil, Ingrid Mayer, Elke Heinrich, Angelika Ritter, Juliane Roth.

Veranstalter: Ev. Krankenpflegeverein Heilbronn-Biberach e. V. Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Sollte es schon den ganzen Tag regnen, findet das Zusammensein in der Ev. Kirche statt!

Zum Vormerken:

Mittagstisch – am Donnerstag, 17. September 2026, um 12.30 Uhr, ev. Gemeindehaus Biberach.

40 Jahre Nachbarschaftshilfe – am Freitag, 2. Oktober 2026

10 Jahre Zeitschenker – am Donnerstag, 22. Oktober 2026 im Rahmen der **Vesperpause**.

Mitgliederversammlung – am Mittwoch 11.11. um 18 Uhr

Unsere Sprechzeiten im August, Keltergasse 8:

Donnerstag, 06. und 13. 08. von 10 – 12 Uhr.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Veranstaltungen in Heilbronn

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABS) Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Regionalgruppe Ostalb-Hohenlohe –

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Treffen, am **Samstag, 22.08.2026, um 14.00 Uhr** im Wirtshaus „Barfüßer“, Nebenraum, Helferstr. 12 in 73430 Aalen.

Zum Thema: „Nutzung digitaler Medien für Blinde und Sehbehinderte“ begrüßen wir als Referent Herrn Drechsel.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene, sowie die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung per E-Mail oder telefonisch direkt bei Jürgen Dreher (Gruppenleiter) E-Mail: rg-ostalb@abs-hilfe.de oder Tel. 07964/3173.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: abs-hilfe.de.

Sonstiges

Stadt beteiligt sich an Blitzerwoche mit Tempokontrollen

Kontrollaktion vom 3. bis zum 9. August

Die Stadt Heilbronn beteiligt sich an der bundesweiten Blitzerwoche vom Montag, 3. August, bis einschließlich Sonntag, 9. August. Neben der Landespolizei werden auch mehrere Messteams des Heilbronner Ordnungsamtes mit mobilen Messgeräten im Stadtgebiet im Einsatz sein. Vor allem an Kindergärten, an Unfallschwerpunkten oder an von Bürgerinnen und Bürgern gemeldeten neuralgischen Punkten wird gemessen. Ordnungsamt und Polizei stimmen sich bei den Standorten ab.

Ziel ist es, für das Thema Verkehrssicherheit zu sensibilisieren und zum Einhalten der vorgegebenen Tempolimits zu motivieren. Hintergrund der Aktionswoche sind weiterhin hohe Zahlen schwerer Verkehrsunfälle, bei denen die Geschwindigkeit die Hauptursache oder ein mitentscheidender Faktor ist.

Wer in der Blitzerwoche (offizieller, europaweiter Titel „Speed-Week“) mit überhöhtem Tempo gemessen wird, der wird nach den normalen Regeln des Bußgeldkatalogs sanktioniert. Innerorts sind bei bis zu zehn Stundenkilometern zu viel 30 Euro Verwarnungsgeld die Folge, außerorts 20 Euro. Bei einer Überschreitung von 16 bis 20 Stundenkilometern sind innerorts 70 Euro Bußgeld der Regelsatz, außerorts 60 Euro.

Ab 21 Kilometern über dem Tempolimit kommt in der Regel für PKW ein Punkt im Verkehrsregister in Flensburg dazu; ab 31 Stundenkilometern zu viel droht zudem ein einmonatiges Fahrverbot.

Nach einer Blitzerwoche im April 2026 meldete das Polizeipräsidium Heilbronn im gesamten Präsidiumsgebiet 5805 festgestellte Geschwindigkeitsverstöße – die große Mehrzahl im Bereich von bis zu 20 Stundenkilometern Überschreitung. In 74 Fällen war das Tempo so hoch, dass ein Fahrverbot die Folge war.

Extremer Anstieg von hitzebedingten Gesundheitsproblemen

Pressemitteilung der AOK

In Heilbronn stiegen die Behandlungszahlen von Hitze-Patienten in den letzten fünf Jahren um durchschnittlich 20,2 Prozent Heilbronn. Es wird immer wärmer in Deutschland. Wenn die Tageshöchsttemperatur 30 Grad Celsius erreicht oder übersteigt, ist von einem heißen Tag die Rede. Eine Hitzewelle bedeutet, dass 28 Grad oder mehr an mindestens drei aufeinanderfolgenden Tagen erreicht werden. Dies ist aktuell der Fall. Laut dem Deutschen Wetterdienst (DWD) hat sich die Zahl der Tage mit extrem hohen Temperaturen seit den 1950er-Jahren fast vervierfacht. Die Zahl der Erkrankungen und Todesfälle infolge von Hitze steigt kontinuierlich an.

Dr. Ralph Bier, Arzt bei der AOK Baden-Württemberg: „Laut einer aktuellen Analyse des Robert Koch-Instituts (RKI) im Auftrag des Umweltbundesamtes starben im Sommer 2023 schätzungsweise 3.100 und im Sommer 2024 rund 2.800 Menschen in Deutschland an hitzebedingten Ursachen. Damit gehört die Bundesrepublik, gemessen an absoluten Zahlen, zu den am stärksten betroffenen Ländern in Europa.“ Das Problem: Hitze kann zu einer gesundheitlichen Belastung werden und Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, der Atemwege oder der Nieren verschlimmern. Laut RKI steigt das Risiko während einer Hitzewelle an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung zu sterben um 11,7%.



Unter den Patienten mit Hitzeschäden sind überdurchschnittlich viele ältere Menschen mit Dehydrierungssymptomen. Foto: AOK

Die Behandlungszahlen von Hitze-Opfern unter den Versicherten der AOK Baden-Württemberg erhöhten sich von 2020 bis 2024 jährlich um 15,83 Prozent, von 2877 auf 3.661. Im Landkreis Heilbronn stiegen sie pro Jahr um durchschnittlich 16,33 Prozent und im Stadtkreis Heilbronn um 20,2 Prozent. Zu beachten ist dabei, dass die Zahl der nicht erkannten Gesundheitsprobleme infolge extremer Temperaturen noch erheblich höher ist.

„Besonders gefährlich ist die Kombination aus Hitzestress, Dehydrierung und der gleichzeitigen Einnahme von Schmerzmitteln, welche die

Nieren schädigen können, wie zum Beispiel Ibuprofen oder Diclofenac,“ so Dr. Ralph Bier. Zu den am meisten gefährdeten Personengruppen zählen neben Vorerkrankten insbesondere alte Menschen und Schwangere. Um Hitzeschäden vorzubeugen, ist es wichtig, den Alltag an die Temperaturen anzupassen. Körperliche Aktivitäten sollten in die kühleren Morgen- und Abendstunden verlegt werden. Wer sich im Freien aufhält, sollte unbedingt auf Sonnenschutz achten, luftige Kleidung und eine Kopfbedeckung tragen.

Weil der Körper an Hitzetagen durch das Schwitzen Wasser abgibt, sollte man ausreichend zu trinken. Am besten Wasser oder ungesüßte Tees. Dehydrierungszustände lassen sich laut WHO unter anderem durch eine adäquate Trinkmenge, regelmäßige (kleine) Mahlzeiten und den Verzicht auf Alkohol verhindern. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt: „Bei Hitze sollte man (tagsüber) alle ein bis zwei Stunden ein Glas Wasser (0,2 Liter) zu sich nehmen, auch wenn man noch nicht durstig ist.“ Bei einem hohen Flüssigkeitsbedarf könnten wasserreiche Speisen – Suppen, Salate, Obst, Joghurt – zusätzlich sehr gut zu einer bedarfsdeckenden Versorgung beitragen. Das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIOG) rät dazu, grundsätzlich mehr als normal zu trinken, „zwei bis drei Liter pro Tag, sofern keine medizinischen Gründe bei Ihnen dagegensprechen“.

(Bildunterzeile)

ViA6West GmbH + Co

A6: Einschränkungen durch Markierungsarbeiten

Bad Rappenau. Nach Mitteilung der Projektgesellschaft ViA-6West kommt es zwischen der Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37) und dem Autobahnkreuz Weinsberg (38) aufgrund von Markierungsarbeiten **in Fahrtrichtung Mannheim** zu temporären Reduzierungen von drei auf zwei Fahrstreifen. Die Markierungsarbeiten in Fahrtrichtung Mannheim sind witterungsabhängig für **Donnerstag, 13.08.2026, zwischen 09.00 Uhr und 16.00 Uhr** vorgesehen.

Verkehrsteilnehmende werden um besondere Aufmerksamkeit und Verständnis gebeten. Sollten die Arbeiten früher als geplant fertiggestellt sein, wird die Einschränkung entsprechend zeitnah aufgehoben.

Hintergrund der Arbeiten:

Mit den Markierungsarbeiten werden die Voraussetzungen geschaffen, den Standstreifen zwischen der Park- und WC-Anlage Sulmtal Nord und der Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37) in Fahrtrichtung Mannheim künftig dauerhaft als zusätzlichen Fahrstreifen freizugeben.

Ziel ist eine Optimierung des Verkehrsflusses. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten erfolgt die Anpassung der Verkehrsführung bis auf Weiteres mittels Gelbmarkierung.

Anzeigen

**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de